**Bildungsplan 2016 Sekundarstufe I

Kompetenzen des Faches Evangelische Religion 5/6 im Grundniveau G
auf Kärtchen zur Vereinfachung der Erstellung eines Schulcurriculums**

Die Kärtchen können im Unterschied zu den Kompetenzen in den Bereichen M und E in einer eigenen Farbe ausgedruckt werden.

✂

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.1 (1) Mensch G*Die Schüler und Schülerinnen können anhand verschiedener Medien (zum Beispiel Filme, Bilder, Lieder) menschliche Grunderfahrungen (zum Beispiel Glück, Gelingen, Versagen, Vertrauen, Angst, Trauer, Freude, Dank) skizzieren. |  | *Kl. 5/63.1.1 (2) Mensch G*Die Schüler und Schülerinnen können sich mit Ausdrucksformen für Klage, Trauer, Wut, Dank, Vertrauen und Bitte in den Psalmen beschreiben und kreativ gestalten. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.1 (3) Mensch G*Die Schüler und Schülerinnen können biblische Aussagen über den Menschen (zum Beispiel Gottesebenbildlichkeit, Geschöpflichkeit, Geschlechtlichkeit, Schuld, Einzigartigkeit) beschreiben. |  | *Kl. 5/63.1.2 (1) Welt und Verantwortung G*Die Schüler und Schülerinnen können Beispiele für Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit in ihrem Lebensumfeld beschreiben.  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/6**3.1.2 (2) Welt und Verantwortung G*Die Schüler und Schülerinnen können die Bedeutung biblischer Weisungen (zum Beispiel Dekalog, Goldene Regel, Doppelgebot der Liebe) in ihrem biblischen Kontext darstellen. |  | *Kl. 5/6**3.1.2 (3) Welt und Verantwortung G*Die Schüler und Schülerinnen können die Deutung der Welt als Schöpfung und den Auftrag an den Menschen beschreiben. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/6**3.1.2 (4) Welt und Verantwortung G*Die Schülerinnen und Schüler können Perspektiven für nachhaltiges Handeln (zum Beispiel Umgang mit Energie, Wasser, Lebensmitteln, Tierschutz) entwickeln. |  | *Kl. 5/6**3.1.3 (1) Bibel G*Die Schüler und Schülerinnen können anhand von Erschließungshilfen (zum Beispiel Anhänge in Bibeln; Bibellexikon, Online-Ressourcen) Bibelstellen beziehungsweise -texte gezielt recherchieren. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/6**3.1.3 (2) Bibel G*Die Schüler und Schülerinnen können Aufbau und innere Zusammenhänge (zum Beispiel Geschichts-, Lehr-, Prophetenbücher, Altes und Neues Testament) der Bibel skizzieren. |  | *Kl. 5/6**3.1.3 (3) Bibel G*Die Schülerinnen und Schüler können die biblische Erzählungen (zum Beispiel Abraham, Joseph, Mose, Ruth, David, Elia, Jeremia, Jesus, Paulus) wiedergeben und dem Alten und Neuen Testament zuordnen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.3 (4) Bibel G* Schülerinnen und Schüler können die mögliche Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart darstellen. |  | *Kl. 5/63.1.4 (1) Gott G*Schülerinnen und Schüler können sich mit den Fragen nach Gott (zum Beispiel Wo ist er? Gibt es ihn überhaupt? Wie wirkt er?) auseinandersetzen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.4 (2) Gott G*Schülerinnen und Schüler können Ausdrucksformen des biblischen Glaubens an den Schöpfer (Dank, Lob, Feier, Erzählungen) darstellen. |  | *Kl. 5/63.1.4 (3) Gott G*Schülerinnen und Schüler können Gottesvorstellungen in biblischen Bildworten und Gleichnissen beschreiben. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.4 (4) Gott G*Schülerinnen und Schüler können verschiedene Lebenssituationen zu Formen der Hinwendung zu Gott (Bitte, Dank, Klage, Lob) in Beziehung setzen. |  | *Kl. 5/63.1.5 (1) Jesus Christus G*Schülerinnen und Schüler können Zusammenhänge zwischen dem Leben von Jesus Christus und Festen des Kirchenjahres aufzeigen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.5 (2) Jesus Christus G*Schülerinnen und Schüler können Jesu Verbindung und Umgang mit der jüdischen Tradition (zum Beispiel Sabbat, Thora, religiöse Gruppen) an einzelnen Geschichten wiedergeben. |  | *Kl. 5/63.1.5 (3) Jesus Christus G*Schülerinnen und Schüler können Jesu Sicht auf Gott und die Menschen anhand von Gleichnissen beziehungsweise Begegnungs- oder Berufungsgeschichten darstellen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.6 (1) Kirche und Kirchen G*Schülerinnen und Schüler können Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen evangelischer und katholischer Kirche (zum Beispiel Kirchenraum, Amtsverständnis, Feste, Glaubenspraxis, Gottesdienst, Sakramente) benennen. |  | *Kl. 5/63.1.6 (2) Kirche und Kirchen G*Schülerinnen und Schüler können die Entstehung der Gemeinde in Jerusalem (zum Beispiel Taufe, Wirken des Heiligen Geistes) beschreiben. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.6 (3) Kirche und Kirchen G*Schülerinnen und Schüler können Beispiele kirchlichen Lebens (konfessionell und ökumenisch) in der Öffentlichkeit recherchieren. |  | *Kl. 5/63.1.6 (4) Kirche und Kirchen G*Schülerinnen und Schüler können sich mit liturgischen Ausdrucksformen auseinandersetzen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.7 (1) Religionen und Weltanschauungen G*Schülerinnen und Schüler können religiöse Praxis im Christentum benennen (zum Beispiel Umgang mit der Bibel, Bedeutung von Gebäuden, Überzeugungen, Feste, Gebräuche). |  | *Kl. 5/63.1.7 (2) Religionen und Weltanschauungen G*Schülerinnen und Schüler können religiöse Praxis im Islam benennen (zum Beispiel Umgang mit dem Koran, Bedeutung von Gebäuden, Überzeugungen, Feste, Gebräuche). |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Kl. 5/63.1.7 (3) Religionen und Weltanschauungen G*Schülerinnen und Schüler können religiöse Praxis im Judentum benennen (zum Beispiel Bedeutung der Synagoge, Feste, Riten). |  |  |